

Überfüllte Züge zwischen Rosenheim und München: Ein Albtraum für Pendler!

Überfüllte Züge von Rosenheim nach München: Ein Erfahrungsbericht über drängende Reisende und Verspätungen im Bahnverkehr.

Rosenheim, Deutschland - In Rosenheim ist das Chaos im Zugverkehr zwischen München und Salzburg unabdingbar! Die Züge sind übervoll, während Passagiere auf ihren Plätzen drängen, stehen sogar in den Gängen, und die Gefahr einer Überfüllung ist allgegenwärtig. Letzten Montag wurde eine dramatische Situation beschrieben, in der ein Wüterich versuchte, die Massen zu ordnen, während der Zug fast bis zur Decke gefüllt war. Bereits vor der Abfahrt war kein Platz mehr zu finden. Mehr als die Hälfte der Züge auf dieser Strecke waren zuletzt weit über 30 Minuten verspätet, was die Pendler trotz begrenzter Platzkapazitäten zur Geduld zwingt.

Die Bayerische Regiobahn (BRB) kämpft gegen die hohe Nachfrage und berichtet von nur 45% Pünktlichkeit auf der Strecke, bedingt durch eingleisige Bauarbeiten in Teisendorf. Auch wenn die Bauarbeiten ab dem 25. Oktober enden, kündigt die BRB déjà vu an: Weitere Einschränkungen werden ab dem 1. November erwartet, wenn die Züge zwischen Rosenheim und Holzkirchen nur mit Schienenersatzverkehr fahren können. Die Reisenden sollten sich auf noch mehr Stress und Gedränge gefasst machen! Für mehr Informationen über die Situation können die aktuellen Berichte auf www.ovb-online.de gelesen werden.

Details

Ort

Rosenheim, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de